

STOFFSCHNITTEILE

Bezeichnet Brustumfang, Taillenumfang, Hüftumfang und/oder Bizeps. Die Maße beziehen sich auf den Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaß + Trageerleichterung + Design-Erleichterung). Passen Sie das Schnittmuster bei Bedarf an.

Die gezeigten Linien sind SCHNITTLINIEN, jedoch sind Nahtzugaben von 1.5 cm inbegriffen, sofern nicht anders angegeben. Siehe NÄHTIGE INFORMATIONEN für Nahtzugaben.

Suchen Sie das/die Layout(s) nach Kleidungsstück/Ansicht, Stoffbreite und Größe. Die Layouts zeigen die ungefähre Position der Schnittmustererteile; die Position kann je nach Schnittmustergröße leicht variieren.

Alle Layouts sind für Stoffe mit oder ohne Strichrichtung, sofern nicht anders angegeben. Für Stoffe mit Strichrichtung, Flor, Schattierung oder einseitigem Design verwenden Sie das Layout MIT STRICHRICHTUNG.

RECHTE MUSTERSEITE	LINKE MUSTERSEITE	RECHTE STOFFSEITE	LINKE STOFFSEITE

G = GRÖSSE
AG = ALLE GRÖSSEN
* = MIT STRICHRICHTUNG
** = OHNE STRICHRICHTUNG
SELVAGE(S) WEBKANTE(N)
FOLD = STOFFBRUCH
SINGLE THINKNESS = EINZELNE DICKE
DOUBLE THINKNESS = DOPPELTE DICKE
CROSSWISE FOLD = QUERFALTE

Positionieren Sie den Stoff wie auf dem Layout angegeben. Wenn das Layout zeigt...

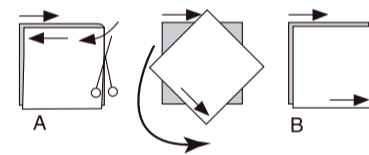
FADENLAUF: Legen Sie die Linie auf den geraden Fadenlauf des Stoffes und halten Sie sie parallel zur Webkante oder zum Falz. Beim Layout "mit Strichrichtung" sollten die Pfeile in dieselbe Richtung zeigen. (Bei Stoffen mit Pelzflor zeigen die Pfeile in Richtung des Flors).

EINZELNE DICKE - Legen Sie den Stoff mit der rechten Seite nach oben. (Bei Webpelzstoffen wird der Flor nach unten gelegt).

DOPPELTE DICKE

MIT STOFFBRUCH - Legen Sie den Stoff mit der rechten Seite nach oben.

* **OHNE STOFFBRUCH** - Legen Sie den Stoff rechts auf rechts und falten Sie ihn kreuzweise. Schneiden Sie den Falz von Webkante zu Webkante ein (A). Halten Sie die rechten Seiten zusammen und drehen Sie die obere Lage vollständig um, so dass der Flor in dieselbe Richtung wie die untere Lage verläuft.



STOFFBRUCH - Legen Sie die angegebene Kante genau entlang der Falz des Stoffes. Schneiden Sie NIEMALS an dieser Linie. Wenn das Schnittmusterstück so dargestellt ist...

● Schneiden Sie zuerst die anderen Teile zu und lassen Sie dabei genügend Stoff für dieses Teil übrig (A). Falten Sie den Stoff und schneiden Sie das Stück wie gezeigt am Stoffbruch zu (B).



★ Schneiden Sie das Stück nur einmal zu. Schneiden Sie zuerst die anderen Teile zu, so dass genügend Stoff für dieses Teil vorhanden ist. Öffnen Sie den Stoff; schneiden Sie das Teil auf einer einzigen Lage zu.

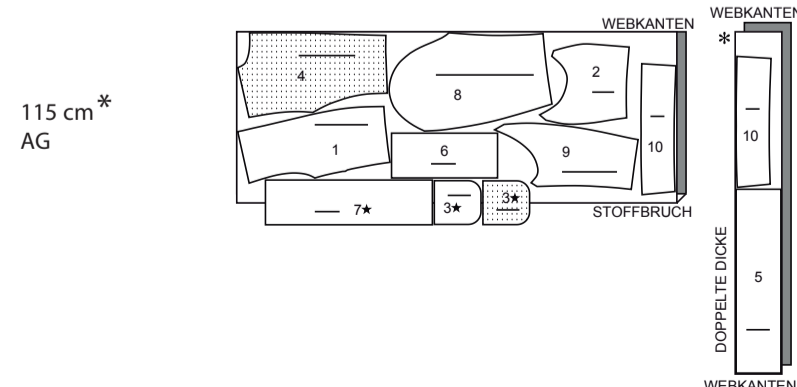
Schneiden Sie alle Teile entlang der für die gewünschte Größe angegebenen Schnittlinie mit langen, gleichmäßigen Scherenstrichen aus, wobei die Kerben nach außen zeigen.

Übertragen Sie alle Markierungen und Konstruktionslinien, bevor Sie das Schnittmustergerewebe entfernen. (Bei Pelzflor-Stoffen übertragen Sie die Markierungen auf die linke Seite).

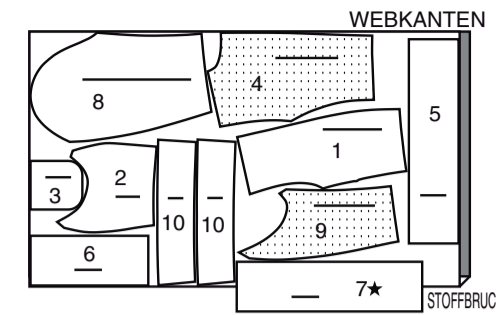
HINWEIS: Die gestrichelten Kästchen (a! b! c!) in den Layouts stellen die Teile dar, die nach den angegebenen Maßen zugeschnitten werden.

JACKE A

TEILE: 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10



150 cm*
AG

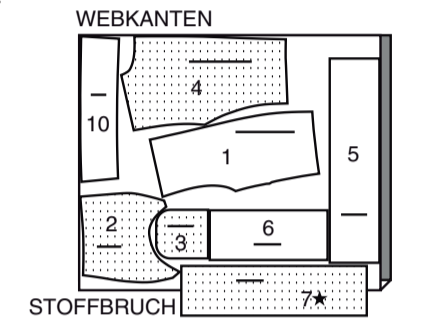


EINLAGE A

TEILE: 1 2 3 4 5 6 7 10

HINWEIS: Dieselben Reste für Ärmel.

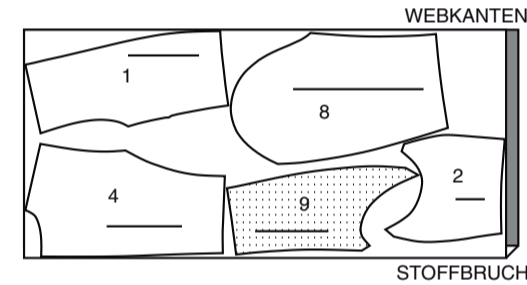
51cm
AG



FUTTER A

TEILE: 1 2 4 8 9

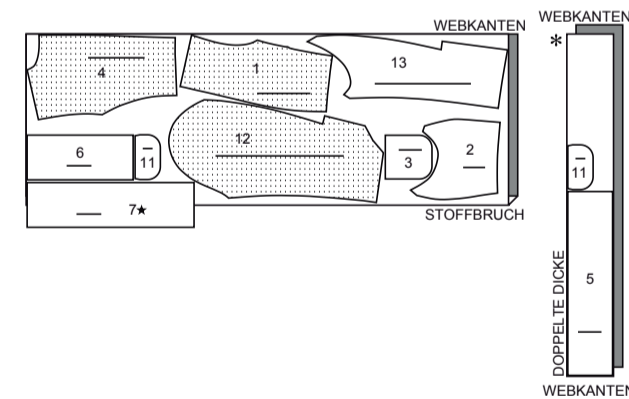
115 cm * *
AG



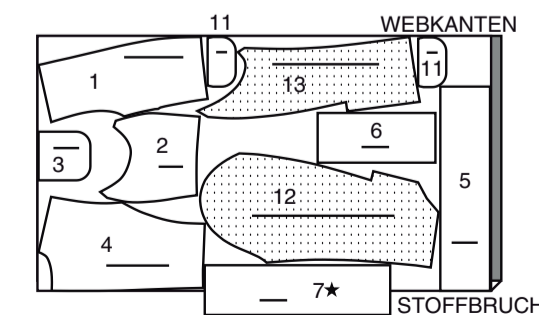
JACKE B

TEILE: 1 2 4 5 6 7 11 12 13

115 cm *
AG



51cm*
AG

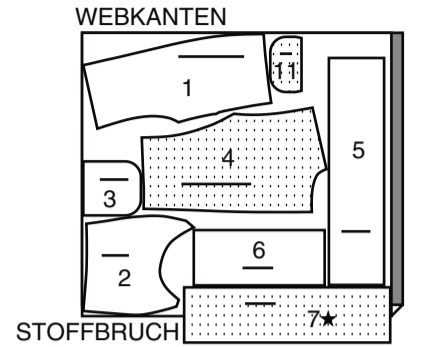


EINLAGE B

TEILE: 1 2 3 4 5 6 7 11

HINWEIS: Dieselben Reste für Ärmel.

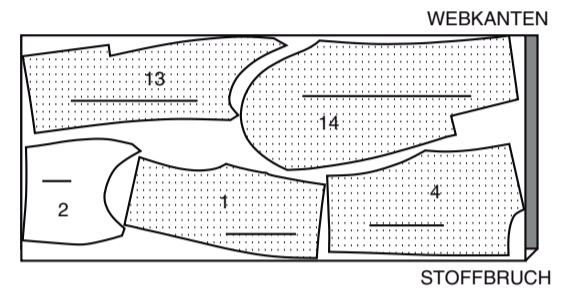
51cm
AG



FUTTER B

TEILE: 1 2 4 13 14

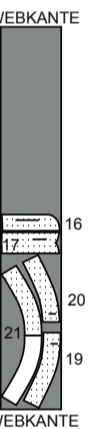
115 cm * *
AG



EINLAGE C, D

TEILE: 16 17 19 20 21

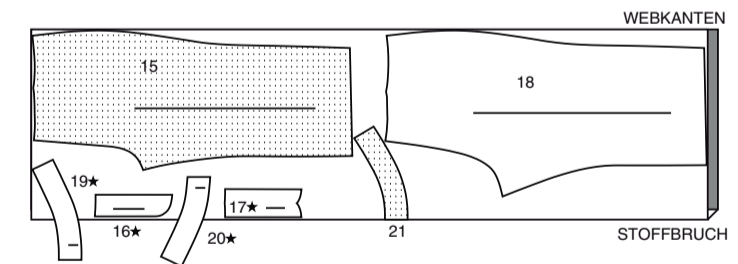
51cm
AG



HOSE C

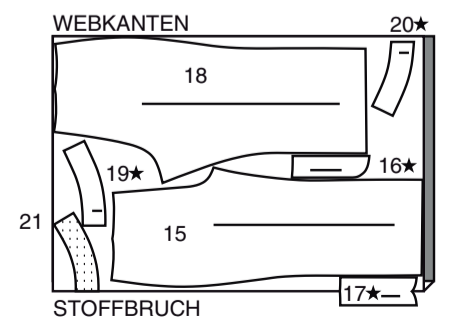
TEILE: 15 16 17 18 19 20

115 cm *
AG



51cm*
G

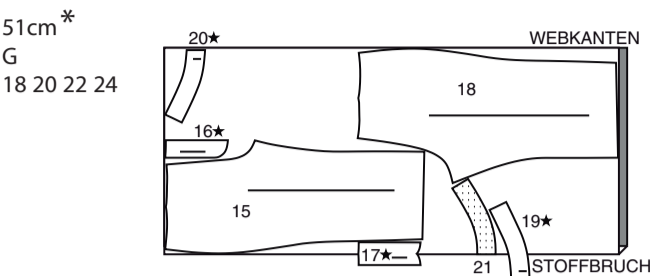
6 8 10 12 14 16



- 1 VORDERTEIL - A,B
- 2 SEITL. STOFFBAHN - A,B
- 3 TASCHE - A,B
- 4 RÜCKENTEIL - A,B
- 5 NACKENBAND - A,B
- 6 VORD. BAND - A,B
- 7 RÜCKW. BAND A,B
- 8 OBERÄRMEL A
- 9 UNTERÄRMEL A
- 10 ÄRMELBAND - A
- 11 Klappe - B
- 12 OBERÄRMEL - B
- 13 UNTERÄRMEL - B
- 14 FUTTER DES OBERÄRMELS - B
- 15 VORDERTEIL - C,D
- 16 LINKER HOSENSCHLITZBESATZ - C,D
- 17 RECHTER HOSENSCHLITZ - C,D
- 18 RÜCKENTEIL - C,D
- 19 RECHTER VORD. BESATZ - C,D
- 20 LINKER VORD. BESATZ - C,D
- 21 RÜCKW. BESATZ - C,D

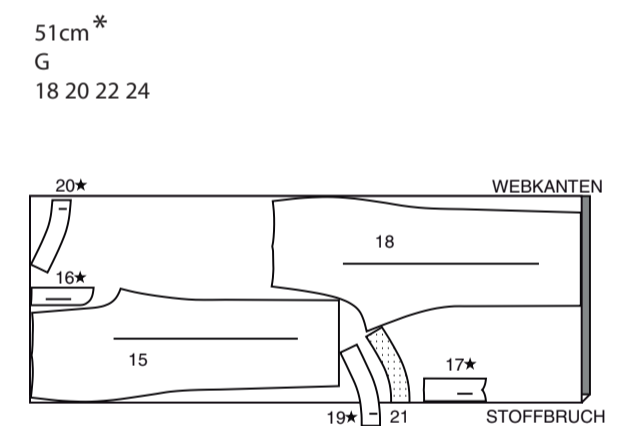
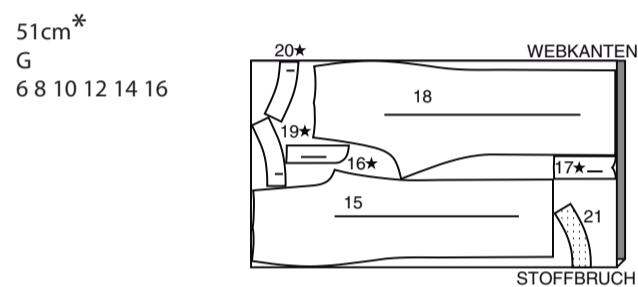
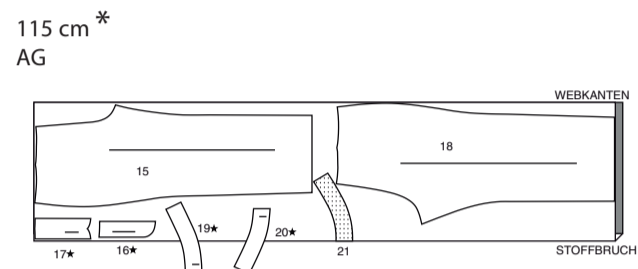
KÖRPERGRÖSSEN

Größen	DAMEN									
	6	8	10	12	14	16	18	20	22	24
Oberweite (cm)	78	80	83	87	92	97	102	107	112	117
Taillenweite	58	61	64	67	71	76	81	87	94	97
Hüftweite	83	85	88	92	97	102	107	112	117	122
rückw. Tailleniänge	39.5	40	40.5	41.5	42	42.5	43	44	44	45



HOSE D

TEILE: 15 16 17 18 19 20 21



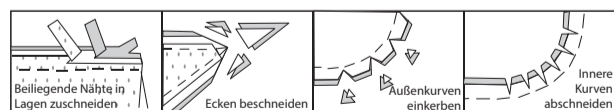
NÄHANGABEN

1.5 cm NAHTZUGABEN SIND INBEGRIFFEN, (sofern nicht anders angegeben).

GRAFIK

rechte Seite	linke Seite	Einlage	Futter	Innenfutter

Bügeln Sie beim Nähen. Nähte flach bügeln, dann aufbügeln, sofern nicht anders angegeben. Schneiden Sie die Nahtzugaben ein, wo nötig, damit sie flach liegen.



GLOSSAR

NÄHBEGRIFFE, DIE IN DER NÄHANLEITUNG FETT GEDRUCKT SIND, WERDEN IM FOLGENDEN ERKLÄRT.

EINHALTEN – siehe **Kräuseln**: "Zweireihige Kräuseln nähen" Video.
HINWEIS: Machen Sie bei Schulteransätzen eine zweite Reihe langer Maschinennähte in 6 mm Abstand von der Nahtzugabe, um mehr Kontrolle zu haben. Für mehr Kontrolle.
KNAPPKANTIG STEPPEN- siehe "Wie man knappkantig steppt" Video.
VERSÄUBERN - siehe **Nähte**: "Wie man die Nahtzugaben versäubert" Video.
OPTIONAL FÜR SÄUME: Bringen Sie ein Nahtbindeband an.
VERSTÄRKEN - siehe **Maschinennähte**: "Wie man Nähte verstärkt" Video.
SÄUMEN - siehe **Handstiche**: "Wie man säumt" Video.
FESTSTEPHEN- siehe **Maschinennähte**: "Wie man einen Steppstich macht" Video.
UNTERSTEPHEN - siehe **Maschinennähte**: "Wie man untersteppt" Video.

NÄHTUTORIALS



Erweitern Sie Ihre Fähigkeiten durch kurze, leicht verständliche Videos unter simplicity.com/sewingtutorials.

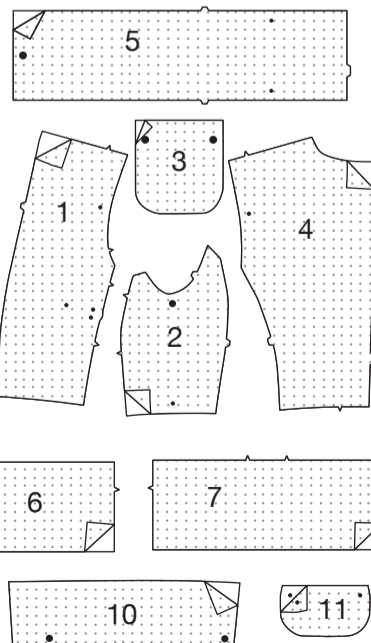
DIE SCHNITTEILE WERDEN BEI DER ERSTEN VERWENDUNG DURCH NUMMERN GEKENNZEICHNET. NÄHEN SIE DIE NÄHTE RECHTS AUF RECHTS, SOFERN NICHT ANDERS ANGEGEBEN.

JACKE A, B

Hinweis: Wenn nicht anders angegeben, wird das zuerst genannte Modell gezeigt.

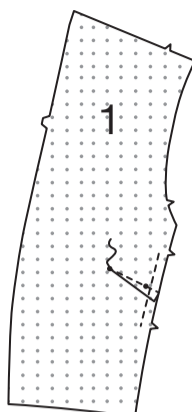
EINLAGE

Befestigen Sie die EINLAGE auf der linken Seite jedes passenden STOFFABSCHNITTS gemäß den Anweisungen des Herstellers.

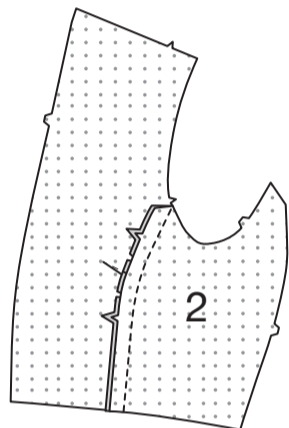


VORDER- UND RÜCKENTEIL

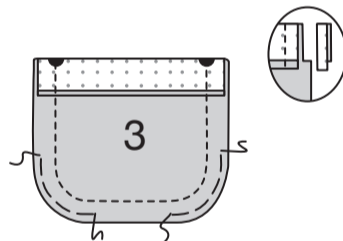
Nähen Sie einen Abnäher im VORDERTEIL (1). Abnäher nach unten bügeln. **STEPHEN** Sie die Seitenkante des Vorderteils zwischen den Kerben **FEST**.



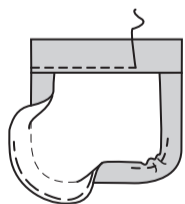
Stecken Sie das Vorderteil rechts auf rechts an die SEITL. STOFFBAHN (2), wobei die Kerben übereinstimmen und schneiden Sie das Vorderteil nach Bedarf an den Steppstich ein. Nähen Sie.



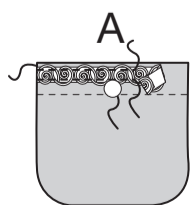
VERSÄUBERN Sie die obere Kante der TASCHE (3). Drehen Sie die obere Kante entlang der Falllinie nach außen, so dass ein Besatz entsteht. Nähen Sie entlang der Nahtlinie an den Schnittkanten. Um die geschwungene Kante der Tasche einzuhalten, heften Sie mit der Maschine 6 mm von den geschwungenen Schnittkanten entfernt. Schneiden Sie die Nahtzugabe im Bereich des Besatzes auf 6 mm zurück.



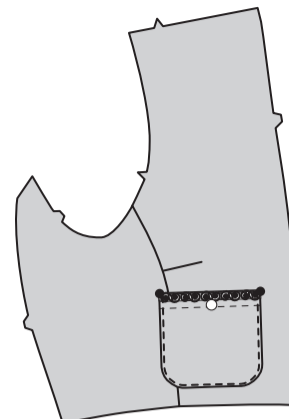
Drehen Sie die Ecken auf die rechte Seite und wenden Sie den Besatz auf die linke Seite. Bügeln Sie unter die Schnittkanten entlang der Naht. Ziehen Sie die Kräuselnähte nach oben, um die Kurve zu formen. Nähen Sie den Besatz neben der inneren Kante.



Modell A: Stecken Sie die Borte an die obere Kante der Tasche, wenden Sie die Enden um 1.3 cm nach unten. Nähen Sie dicht an den langen Kanten der Borte. **SÄUMEN** Sie die Enden. Nähen Sie den Knopf an die Markierung auf der Tasche.



Stecken Sie auf der Außenseite die Tasche auf an das Vorderteil und die Seitenteile, dabei platzieren Sie die Ecken an den großen Punkten. **STEPHEN** Sie dicht an den Seiten- und Unterkanten **KNAPPKANTIG**.

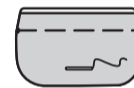


MODELL B

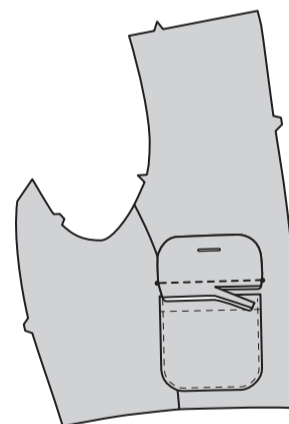
Stecken Sie für jede Klappe ein Teilstück mit Einlage KLASPE (11) auf ein Teilstück ohne Einlage, rechts auf rechts, so dass die Schnittkanten gerade sind. Nähen Sie, lassen Sie dabei die obere Kante offen. Beschneiden.



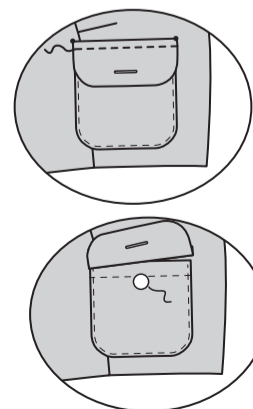
Wenden Sie die rechte Seite nach außen. Bügeln Sie. Heften Sie die Schnittkanten zusammen. Machen Sie das Knopfloch an der Markierung.



Auf der Außenseite die Klappe (mit der versehenen Seite nach oben) auf das Vorderteil stecken, dabei die Nahtlinie entlang der Ansatzlinie legen. Heften. Nähen Sie entlang der Nahtlinie zwischen den kleinen Punkten. Beschneiden Sie die Nahtzugaben der Klappe auf knapp 6 mm und achten Sie darauf, dass Sie das Vorderteil nicht einschneiden.

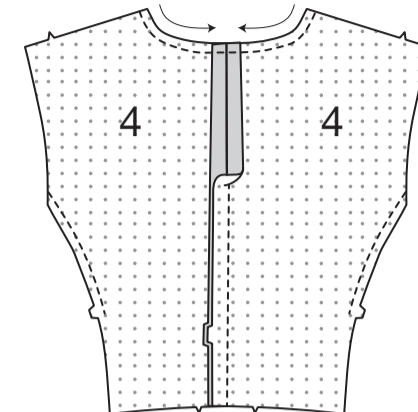


Schlagen Sie die Klappe nach unten. Bügeln Sie. Nähen Sie 6 mm von der Oberkante der Klappe zwischen den kleinen Punkten.

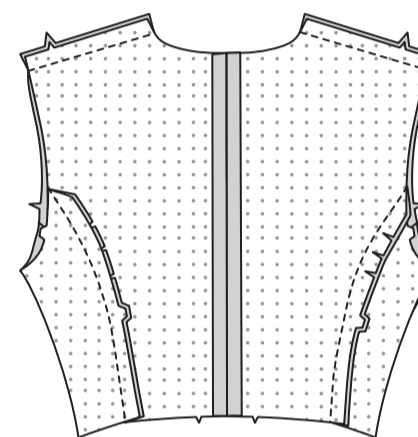


FÜR DIE MODELLE A, B WIE FOLGT FORTFAHREN

Nähen Sie die hintere Mittelnaht im RÜCKENTEIL (4). **STEPHEN** Sie die Seitenkanten des Rückenteils oberhalb der Kerben **FEST**. **STEPHEN** Sie die hintere Halsausschnittkante **FEST**.



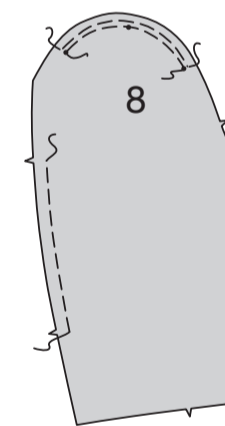
Stecken Sie das Rückenteil auf die seil. Stoffbahn an das seitliche Rückenteil, wobei die Kerben übereinstimmen und schneiden Sie es nach Bedarf an den Steppnähten ein. Nähen Sie das Rückenteil an den Schultern an das Vorderteil.



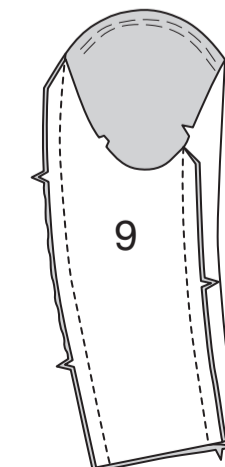
ÄRMEL

MODELL A

HALTEN Sie die rückwärtige Kante des OBERÄRMELS (8) zwischen den Kerben **EIN**. **HALTEN** Sie die Kappe des Oberärmels zwischen den äußeren kleinen Punkten **EIN**.



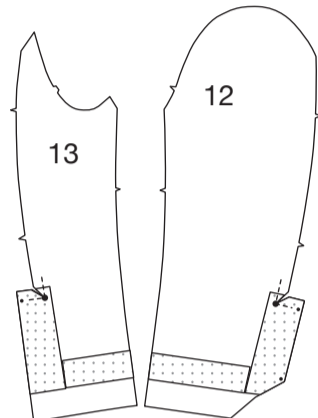
Stecken Sie den UNTERÄRMEL (9) an der hinteren Kante des Oberärmels fest, wobei die Kerben übereinstimmen. Passen Sie an. Nähen Sie. Nähen Sie die restliche Ärmelnaht.



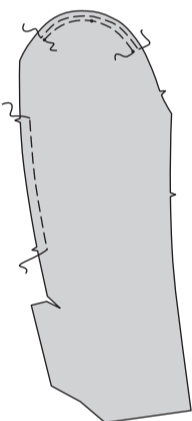
MODELL B

Schneiden Sie einen 5 cm breiten Streifen der aufbügelbaren EINLAGE aus einem Reststück zu. Bügeln Sie ihn gemäß den Anweisungen des Herstellers auf die linken Seiten der Zusätze am OBERÄRMEL (12) und UNTERÄRMEL (13) auf. Bügeln Sie einen zusätzlichen 5 cm breiten Streifen an den Ober- und Unterärmel an, 4,5 cm oberhalb der unteren Kanten, und achten Sie darauf, dass sich die Einlagenabschnitte nicht überlappen.

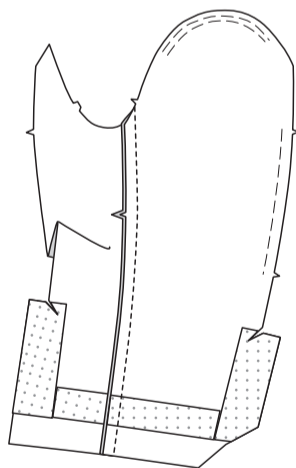
VERSTÄRKEN Sie die Innenecken, indem Sie sie an den großen Punkten drehen. Schneiden Sie zu den großen Punkten ein.



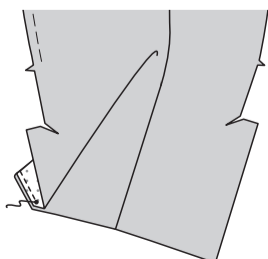
HALTEN Sie die hintere Kante des Oberärmels zwischen den Kerben **EIN**. **HALTEN** Sie die Kappe des Oberärmels zwischen den äußeren kleinen Punkten **EIN**.



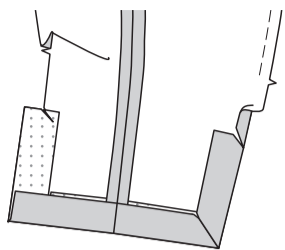
Stecken Sie den Oberärmel an der vorderen Kante an den Unterärmel, wobei die Kerben übereinstimmen. Nähen Sie.



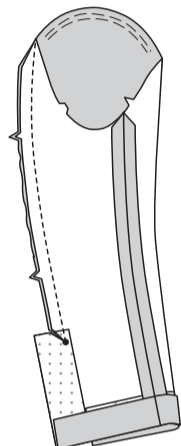
Zur Gehrungsecke rechts auf rechts die untere Ecke des Oberärmels diagonal falten, wobei die kleinen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie eine 6mm Naht, die an einem kleinen Punkt endet. Steppen Sie mit Rückstichen.



Drehen Sie die Ecke und den Zusatz entlang der Falllinie nach innen, bilden Sie einen Besatz und bügeln Sie den Saum hoch.



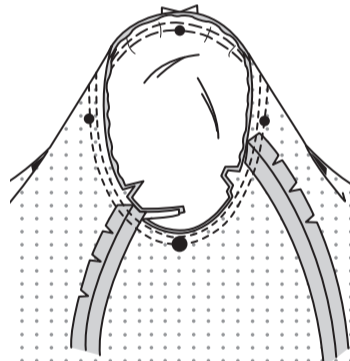
Stecken Sie die verbleibende Ärmelnaht fest, wobei die Kerben und großen Punkte übereinstimmen. Passen Sie an. Nähen Sie oberhalb des großen Punktes.



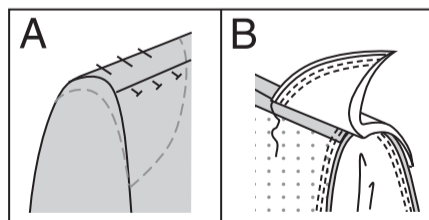
FÜR BEIDE ÄRMEL A, B WIE FOLGT FORTFAHREN

Stecken Sie den Ärmel rechts auf rechts in den Armausschnitt mit dem mittleren kleinen Punkt an der Schulternaht, so dass die Kerben, großen Punkten und verbleibenden übereinstimmen. Passen Sie die Form an, heften Sie sie. Nähen Sie.

Nähen Sie erneut mit 6 mm Abstand in der Nahtzugabe. Schneiden Sie neben der Naht zurück.

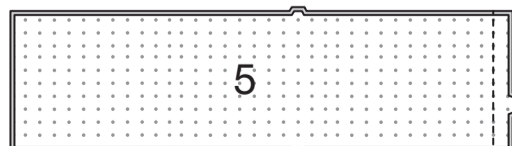


(A) Probieren Sie die Jacke an, um das Schulterpolster zu platzieren. Stecken Sie das Polster auf das Kleidungsstück, wobei die Außenkante etwa 1.5 cm über die Armlochnaht hinausragt.
(B) Nähen Sie das Polster an die Schulternahtzugabe; heften Sie die Enden an die Armlochnaht.

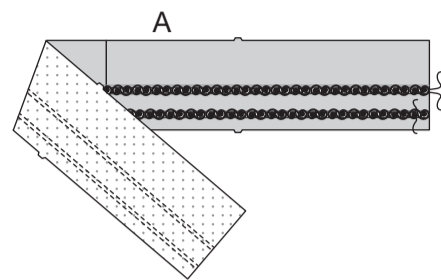


NACKENBAND

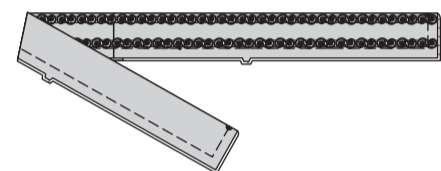
Nähen Sie die hintere Mittelnäht des NACKENBANDES (5).



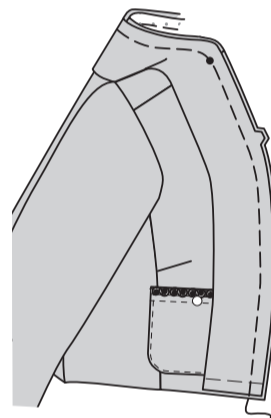
Modell A: Stecken Sie die Borte auf die rechte Seite des Nackenbandes, wobei die lange Kante unterhalb der Falllinie liegen und die Enden gleichmäßig sein müssen. Stecken Sie das zweite Stück der Borte auf das Nackenband, wobei die lange Kante 6 mm über der Nahtlinie liegt und die Enden gerade sind. Nähen Sie dicht an den langen Kanten der Borte.



Falten Sie das Nackenband links auf links entlang der Falllinie, so dass die Schnittkanten gleichmäßig sind. Bügeln Sie. Heften Sie die Schnittkanten zusammen.

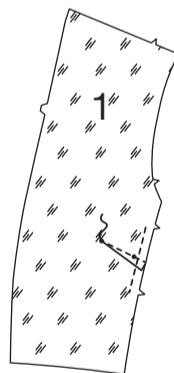


Stecken Sie das Nackenband rechts auf rechts an die Jacke, wobei die Rückenkanten und Kerben übereinstimmen und kleine Punkte an den Schulternahten gesetzt werden. Heften.



FUTTER

Nähen Sie einen Abnäher in die FUTTERTEILE des Vorderteils (1). Abnäher nach unten bügeln. **STEPPEN** Sie die Seitenkante des vord. Futters zwischen den Kerben **FEST**.



Stecken Sie das seitliche FUTTER an das vordere Futter, wobei die Kerben übereinstimmen und das vordere Futter nach Bedarf an den Steppstichen befestigt wird. Nähen Sie. Beschneiden.



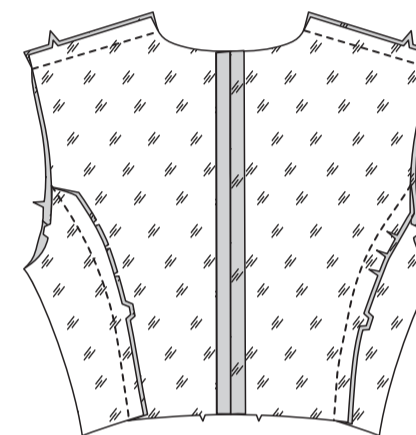
Nähen Sie die hintere Mittelnäht des FUTTERS des Rückenteils (4).

STEPPEN Sie die Seitenkante des hinteren Futters oberhalb der Kerben **FEST**.

STEPPEN Sie die Halsausschnittkante des hinteren Futters **FEST**.



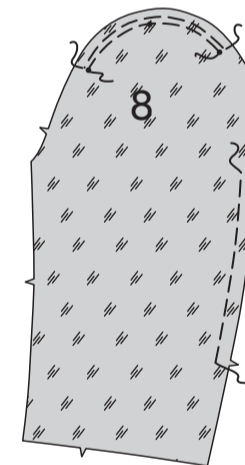
Nähen Sie das hintere Futter an die Seitenteile, wobei die Kerben übereinstimmen und das Rückenteil nach Bedarf an den Steppnähten befestigt wird. Nähen Sie die Schulternahte.



ÄRMELFUTTER

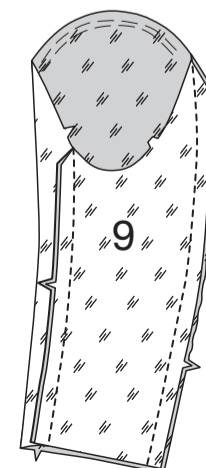
MODELL A

HALTEN Sie die rückwärtige Kante des FUTTERS des Oberärmels (8) zwischen den Kerben **EIN**. **HALTEN** Sie die Kappe des Futters des oberen Ärmels zwischen den äußeren kleinen Punkten **EIN**.



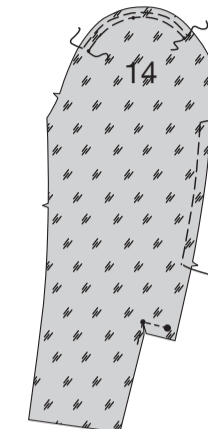
Stecken Sie das FUTTER des Unterärmels (9) an der hinteren Kante an das Futter des Oberärmels. Passen Sie an. Nähen Sie.

Nähen Sie die restliche Ärmelfutternaht.



MODELL B

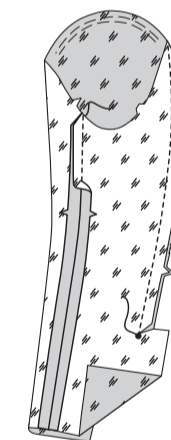
HALTEN Sie die Kappe des FUTTERS des OBERÄRMELS (14) zwischen den äußeren kleinen Punkten **EIN**. **HALTEN** Sie die hintere Kante zwischen den Kerben **EIN**. **VERSTÄRKEN** Sie die innere Ecke, indem Sie entlang der Nahtlinie zwischen dem großen und dem kleinen Punkt nähen, am kleinen Punkt schwenken und entlang der 6 mm Nahtlinie unterhalb des kleinen Punktes nähen, etwa 5 cm lang. Schneiden Sie diagonal zum kleinen Punkt ein.



VERSTÄRKEN Sie die innere Ecke des FUTTERS des Unterärmels (13) und drehen Sie die Naht am großen Punkt. Schneiden Sie zum großen Punkt ein.

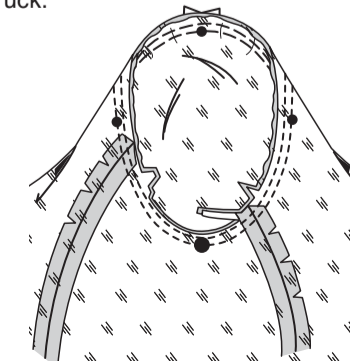


Stecken Sie das Futter des Oberärmels an der hinteren Kante an das untere Ärmelfutter, wobei die Kerben übereinstimmen. Passen Sie an. Nähen Sie, endend am großen Punkt. Nähen Sie die restliche Ärmelfutternaht.

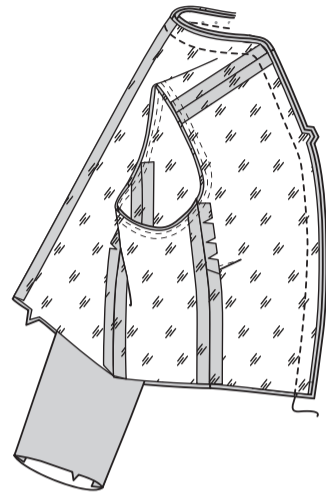


FÜR DIE MODELLE A, B WIE FOLGT FORTFAHREN

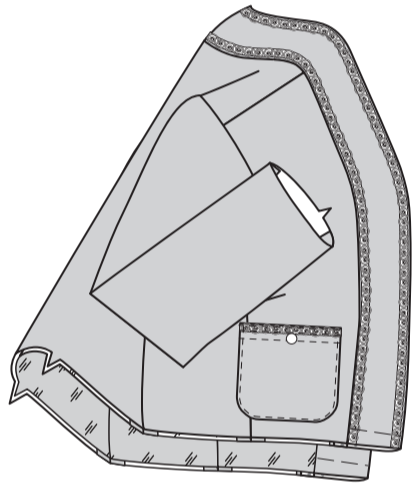
Stecken Sie das Ärmelfutter rechts auf rechts in den Futterarmausschnitt mit dem mittleren kleinen Punkt an der Schulternaht, wobei die Kerben, großen Punkten und die verbleibenden kleinen Punkte übereinstimmen. Passen Sie die Form an, heften Sie sie. Nähen Sie. Nähen Sie erneut mit 6 mm Abstand in der Nahtzugabe. Schneiden Sie neben der Naht zurück.



Stecken Sie das Futter rechts auf rechts auf die Jacke, über das Nackenband, die hintere Mitte, die Schulternähte und die Kerben übereinstimmen. Nähen Sie die Vorder- und Halssausschnittkanten ab. Beschneiden.

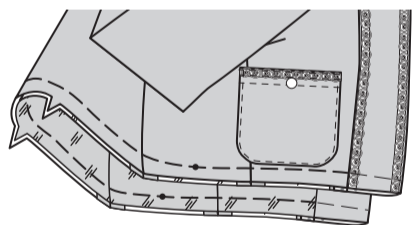


Wenden Sie das Futter nach innen, drehen Sie das Nackenband nach aussen. Bügeln Sie.

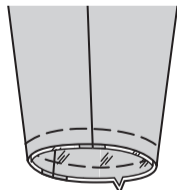


ÄRMELBAND A

Heften Sie die Unterkanten der Jacke und des Futters zusammen.



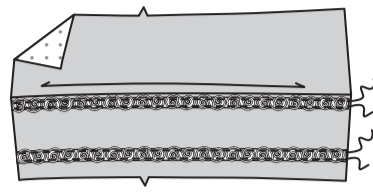
Führen Sie den Futterärmel links auf links in den Ärmel, wobei die Kerben und Nähte übereinstimmen. Heften Sie die Unterkanten.



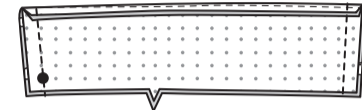
Stecken Sie für jedes Ärmelband ein versehenes ÄRMELBAND (10) auf ein Band ohne Einlage, rechts auf rechts, so dass die Schnittkanten gerade sind. Nähen Sie die obere ungekerbte Kante. Beschneiden. Bügeln Sie die Naht zum versehenen Ärmelband hin. Dies wird der Besatz sein.



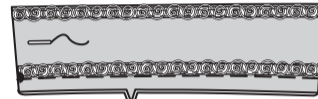
Stecken Sie einen Abschnitt der Borte auf das Ärmelband ohne Einlage, wobei die lange Kante entlang der Naht liegt und die Enden mit den Schnittkanten abschließen. Legen Sie das zweite Teil der Borte auf dieselbe Weise oberhalb der Nahtlinie an der eingekerbten Kante auf das Ärmelband. Nähen Sie dicht an den langen Kanten der Borte.



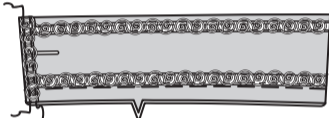
Nähen Sie rechts auf rechts die Enden des Ärmelbands und des Besatzes zusammen. Beschneiden.



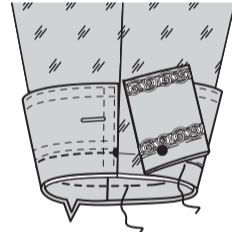
Drehen Sie die rechte Seite nach außen. Bügeln Sie. Heften Sie die Schnittkanten. Machen Sie auf der Außenseite ein Knopfloch im Ärmelband an der Markierung.



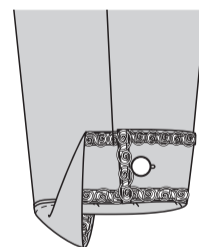
Stecken Sie die Borte am Ende des Ärmelbands mit Knopfloch fest. Legen Sie die lange Kante der Borte entlang der fertigen Kante; wenden Sie das Ende an der Bandnaht um 1.3 cm und lassen Sie das andere Ende des Besatzes mit der Schnittkante abschließen. Nähen Sie dicht an den langen Kanten der Borte. Säumen Sie das Ende.



Stecken Sie die rechte Seite des Ärmelbandes auf die gefütterte Seite des Ärmels, wobei die Kerben übereinstimmen und das Ende mit dem Knopfloch neben der Rückennaht platziert wird, das verbleibende Ende wird überlappt, wobei die großen Punkte übereinstimmen. Heften. Nähen Sie. Beschneiden.

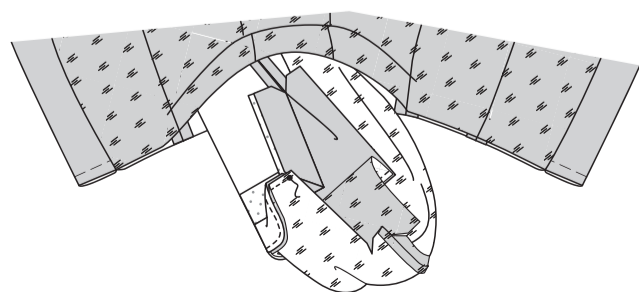


Drehen Sie das Ärmelband nach außen, über die Naht. Bügeln Sie. Nähen Sie den Knopf unter dem Knopfloch an das Band.

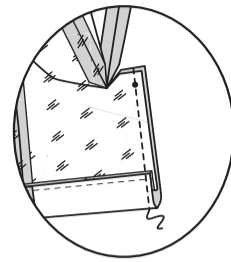


ÄRMELABSCHLUSS B

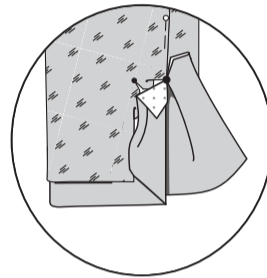
Ziehen Sie sowohl den Jacken- als auch den Futterärmel durch die Öffnung an der Unterkante der Jacke und trennen Sie den Jackenärmel vom Futterärmel. Öffnen Sie den gebügelten Saum am Ärmel. Stecken Sie die untere Kante des Futters rechts auf rechts an die untere Kante des Ärmels, wobei die kleinen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie vom kleinen Punkt bis zur Zusatzkante.



Stecken Sie den Stoff unter dem Ärmel und die Futterzusätze zusammen, wobei die kleinen Punkte übereinstimmen, und bügeln Sie den Ärmel und das Futter entlang des Ärmelsaums nach oben. Nähen Sie. **HINWEIS:** An der unteren Seitenkante des Futters bildet sich eine Falte, um das Tragen zu erleichtern.



Ziehen Sie den Ärmel durch die Öffnung zurück, wobei das Ärmelfutter nach außen zeigt. Stecken Sie die hinteren Nähte von Futter und Ärmel zusammen, damit sich der Ärmel nicht dreht, während Sie den Schlitzbereich fertigstellen. Bügeln Sie unter die obere und verbleibende Seitenkante des oberen Ärmelfutters.



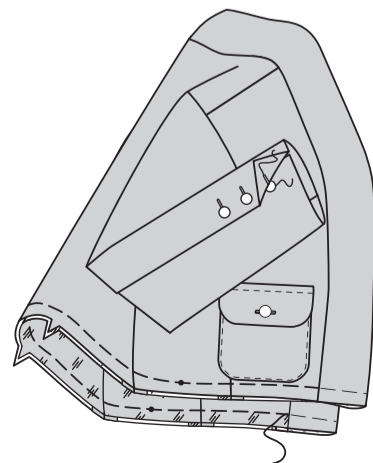
Ziehen Sie die obere Kante des Besatzes des Oberärmels heraus. Lappen Sie den unteren Ärmelzusatz über den oberen Ärmelbesatz, so dass die großen und kleinen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie die oberen Kanten des Besatzes und des Zusatzes zwischen den großen und kleinen Punkten zusammen.



Stecken Sie die Oberkanten des Besatzes und des Zusatzes unter das Futter des Oberärmels. **SÄUMEN** Sie die Seite und die obere gebügelte Kante des Futters wie gezeigt. Entfernen Sie die Stecknadeln. **HINWEIS:** An der unteren Seitenkante des Futters bildet sich eine Falte, um das Tragen zu erleichtern.

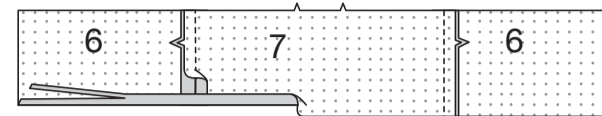


Bringen Sie Knopflöcher im Oberärmel an den Markierungen an. Nähen Sie Knöpfe an den Unterärmel unter den Knopflöchern. Heften Sie die Unterkante der Jacke und des Futters zusammen.

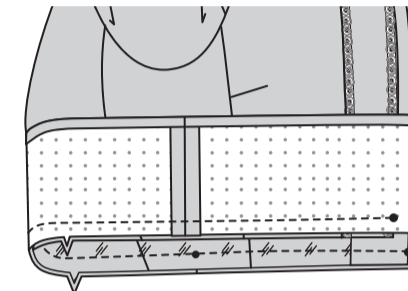


BÄNDER A, B

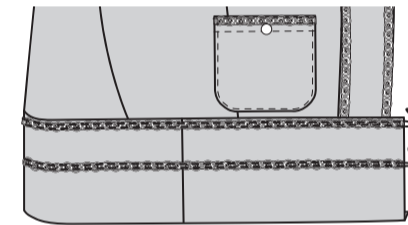
Nähen Sie die Abschnitte des VORD. BANDES (6) und RÜCKW. BANDES (7) an den Seiten. Bügeln Sie unter 1.5 cm an der langen ungekerbten Kante des Bandes. Schneiden Sie die gebügelte Nahtzugabe auf 1 cm zurück.



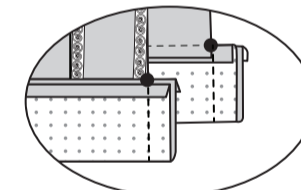
Stecken Sie das Band rechts auf rechts an die untere Kante der Jacke, wobei die rückwärtige Mitte, die Kerben, die großen Punkte und die Bandnähte auf die kleinen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie. Beschneiden. Bügeln Sie die Naht zum Band hin.



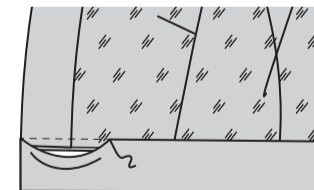
Modell A: Stecken Sie zwei Schnittteile auf das Band, wobei die lange Kante des einen Schnittteils entlang der Bandnaht und die lange Kante des anderen Schnittteils über der Falllinie liegt. Nähen Sie die langen Kanten der Borte fest.



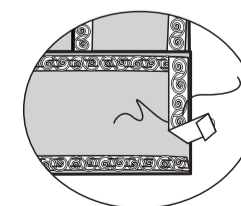
Falten Sie die Enden rechts auf rechts, so dass die großen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie die Enden. Beschneiden.



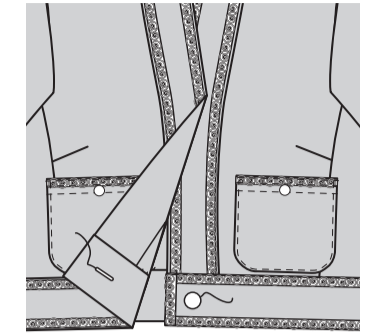
Drehen Sie die Enden rechts auf rechts und falten Sie das Band entlang der Falllinie links auf links. **SÄUMEN** Sie die gebügelte Kante des Bandes über die Naht.



Modell A: Nähen Sie ein Stück Borte mit der Hand an die vordere Kante des Bandes und wenden Sie die Enden, wie gezeigt.



Machen Sie ein Knopfloch in das rechte vordere Band an der Markierung. Lappen Sie das rechte Vorderteil über das linke. Markieren Sie die Position des Knopfes, indem Sie das Knopfloch als Führung verwenden. Nähen Sie den Knopf an die Markierung.

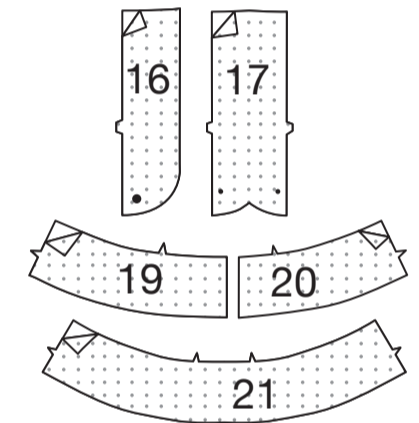


HOSE C, D

Hinweis: Wenn nicht anders angegeben, wird das zuerst genannte Modell gezeigt.

EINLAGE

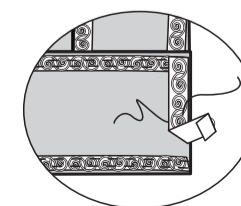
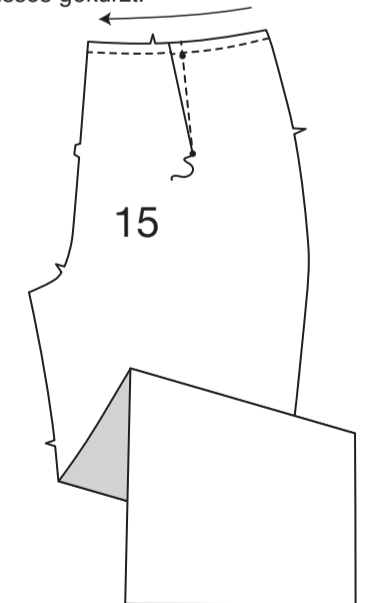
Kleben Sie die EINLAGE auf die linke Seite jedes passenden STOFFABSCHNITTS gemäß den Anweisungen des Herstellers.



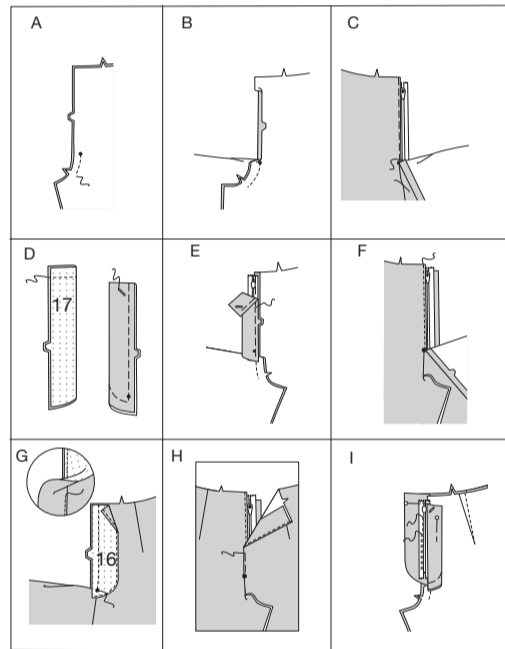
VORDERTEIL

STEPPEN Sie die Oberkante des VORDERTEILS (15) **FEST**. Nähen Sie Abnäher im Vorderteil. Bügeln Sie die Abnäher zur Mitte hin.

HINWEIS: Es kann erforderlich sein, den Reißverschluss zu kürzen. Der Reißverschluss wird nach dem Einsetzen des Reißverschlusses gekürzt.

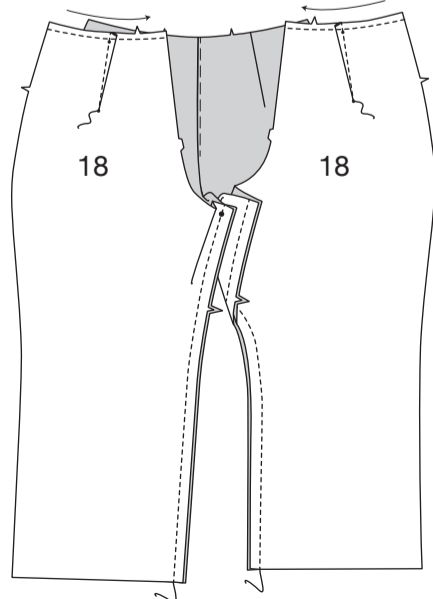


Konstruieren Sie das Vorderteil des Hosenschlitzes wie folgt:
A - Nähen Sie die Vorderteile in der vorderen Mitte zwischen dem großen Punkt und der Einzelkerbe zusammen.
B - Schlagen Sie die rechte vordere Öffnungskante entlang der Falllinie ein; bügeln.
C - Legen Sie den geschlossenen Reißverschluss (mit der Vorderseite nach oben) unter die rechte vordere Öffnungskante, so dass die gebügelte Kante dicht an den Reißverschlusszähnen und der Reißverschluss am kleinen Punkt anhält. Heften Sie mit einem Reißverschlussfuß dicht an der gebügelten Kante.
D - Falten Sie die Teile vom RECHTEN HOSENSCHLITZ (17) rechts auf rechts, so dass die Schnittkanten gerade sind. Steppen Sie die Oberkante. Beschneiden. Wenden. Bügeln Sie. Heften Sie die Schnittkanten. Machen Sie das Knopfloch an der Markierung.
E - Stecken Sie den rechten Hosenschlitz auf der Innenseite an die rechte vordere Öffnungskante (über dem Reißverschluss), wobei die Kerben und kleinen Punkte übereinstimmen. Heften Sie entlang der vorherigen Heftung für den Reißverschluss.
F - Nähen Sie auf der Außenseite mit einem Reißverschlussfuß dicht an der gebügelten Kante des Vorderteils durch alle Lagen.
G - VERSÄUBERN Sie die äußere gebogene Kante des LINKEN HOSENSCHLITZBESATZES (16). Stecken Sie den Besatz des Hosenschlitzes an der linken vorderen Öffnungskante, wobei die Kerben und großen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie, endend am großen Punkt. Beschneiden. **STEPHEN** Sie den Hosenschlitzbesatz **UNTER**. Wenden Sie den Besatz nach innen. Bügeln Sie.
H - Lappen Sie das linke Vorderteil über das rechte, wobei die Mittelpunkte übereinstimmen. Heften Sie dicht an der Kante durch alle Dicken.
I - Stecken Sie den rechten Hosenschlitz aus dem Weg. Öffnen Sie den Hosenschlitzbesatz. Stecken Sie das restliche Reißverschlussband an den Besatz des Hosenschlitzes, lassen Sie dabei das linke Vorderteil frei. Nähen Sie mit einem Reißverschlussfuß dicht an den Reißverschlusszähnen und entlang der Mitte des Reißverschlussbandes.
 Wenden Sie den linken Hosenschlitzbesatz nach unten. Bügeln Sie. Der Reißverschluss wird fertiggestellt, nachdem der Besatz angebracht wurde.

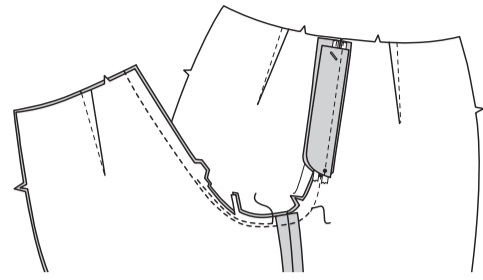


RÜCKENTEIL UND RESTLICHE NÄHTE

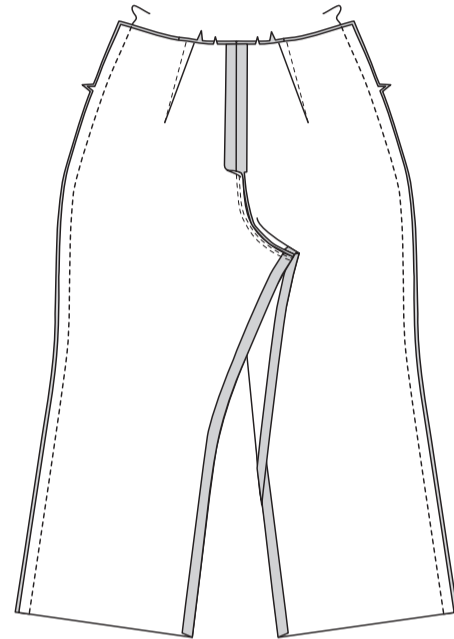
STEPHEN Sie die Oberkante des RÜCKENTEILS (18) **FEST**. Nähen Sie die Abnäher im Rückenteil. Bügeln Sie zur Mitte hin. Nähen Sie das Rückenteil an den inneren Beinrändern an das Vorderteil und dehnen Sie dabei das Rückenteil, damit es passt.



Nähen Sie den Rest der Schrittnaht an die Kerbe auf dem Vorderteil. Nähen Sie erneut dicht an der ersten Naht, zwischen den Kerben. Beschneiden Sie dicht an der zweiten Naht.

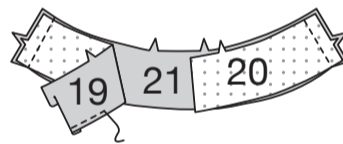


Nähen Sie das Rückenteil an den Seiten an das Vorderteil.

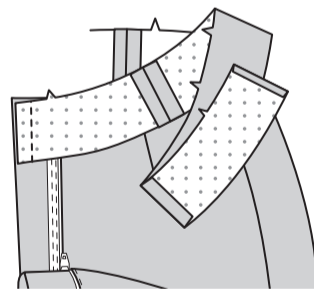


BESATZ

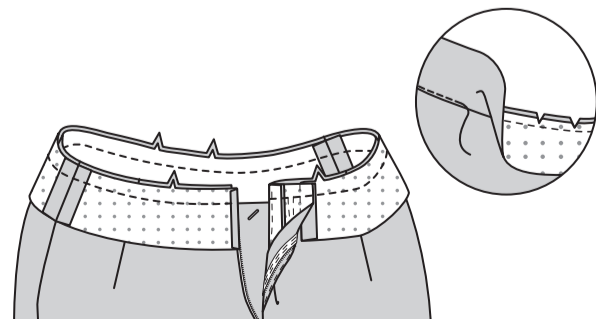
Nähen Sie den RECHTEN VORD. BESATZ (19) und den LINKEN VORD. BESATZ (20) an die Seitenkanten des RÜCKW. BESATZES (21). **VERSÄUBERN** Sie die Unterkante des Besatzes. Bügeln Sie unter 1 cm an der Vorderkante des rechten vorderen Besatzes. Bügeln Sie.



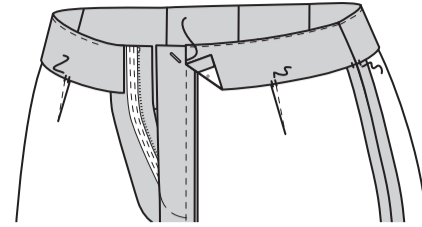
Öffnen Sie den linken Hosenschlitzbesatz. Stecken Sie den linken vord. Besatz rechts auf rechts auf den linken Hosenschlitzbesatz, so dass die Kanten gerade sind. Nähen Sie, lassen Sie dabei das Vorderteil frei. Bügeln Sie die Naht zum linken vord. Besatz.



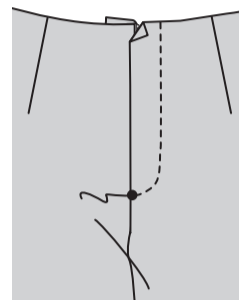
Wenden Sie den linken Hosenschlitzbesatz nach außen. Stecken Sie den Besatz an der oberen Kante auf die Hose, wobei die Mittne, Kerben und Seitennähte übereinstimmen. Heften. Nähen Sie. Beschneiden. **STEPHEN** Sie den Besatz so weit wie möglich **UNTER**.



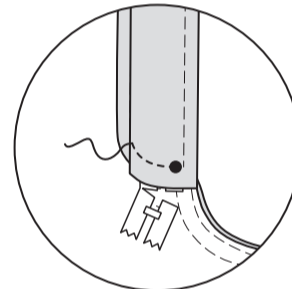
Wenden Sie den Besatz auf die Innenseite, dabei wenden Sie den linken Hosenschlitzbesatz nach innen. Bügeln Sie. Heften Sie den Besatz an den Nähten. **SÄUMEN** Sie die gebügelte Kante des rechten vorderen Besatzes an den rechten Hosenschlitz.



Um den Reißverschluss zu schließen, nähen Sie auf der Außenseite das linke Vorderteil entlang der Nahtlinie, lassen Sie dabei den rechten Hosenschlitz frei.

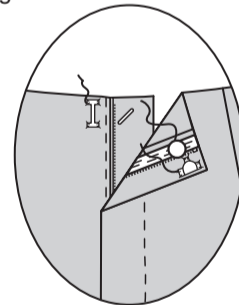


Wenden Sie den rechten Hosenschlitz fest zurück. Heften Sie auf der Innenseite den Hosenschlitz und den Besatz an der unteren Kante zusammen, wie gezeigt. Schneiden Sie das überschüssige Reißverschlussband ggf. bis zur Unterkante des Hosenschlitzes zurück.

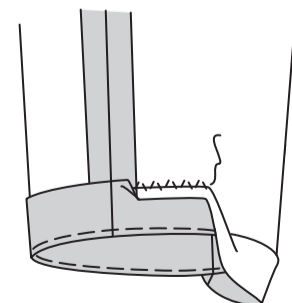


ABSCHLUSS

Auf der Innenseite den Knopf an der Markierung am linken Hosenschlitzbesatz annähen. Nähen Sie einen Haken- und Riegelverschluss an die vordere Öffnung, wie gezeigt.



Drehen Sie den Saum 3.2 cm nach oben. Heften Sie dicht an der Falte. **VERSÄUBERN** Sie die Schnittkante. Nähen Sie den Saum fest. Bügeln Sie.



Modell C: Stecken Sie die Borte an die Unterkante des Hosenbeins, dabei schlagen Sie ein Ende um und lappen Sie das andere Ende an der inneren Beinnaht. Nähen Sie dicht an den langen Kanten der Borte.

